



GEMEINDE AEGERTEN

Gemeindeverwaltung Schulstrasse 3 2558 Aegerten Telefon 032 374 74 00
Telefax 032 373 34 84 info@aegerten.ch www.aegerten.ch

Aegerten – «Aus dem Gemeinderat» (Infos aus der GR-Sitzung vom 10. August 2009)

Mobilitätsmanagement - Umsetzung

Der Verein seeland.biel/bienne hat im Rahmen des Gesamtprojekts „Siedlung und Verkehr – Agglomerationsprogramm“ das Teilprojekt „Mobilitätsmanagement“ ausgearbeitet. Mehr als die Hälfte der Agglomerationsgemeinden haben sich im Vernehmlassungsverfahren bereit erklärt, sich am Projekt zu beteiligen. Der Gemeinderat hat vom Umsetzungsvorschlag Kenntnis genommen und beschlossen, sich am zweijährigen Versuchsbetrieb finanziell zu beteiligen. Der Gemeinderat zeigt sich enttäuscht, dass nicht alle Gemeinden am Projekt teilnehmen wollen, hingegen direkt oder indirekt davon profitieren werden. Die Kosten für Aegerten belaufen sich während der Testphase auf 4000 Franken.

Verkehrskonzept – öffentliche Mitwirkung

Eine vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe hat in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Beratungsbüro für das gesamte Gemeindegebiet ein Konzept für Verkehrsberuhigungsmassnahmen ausgearbeitet. Von Ende August bis Ende September 2009 wird ein Mitwirkungsverfahren durchgeführt und am Donnerstag, 3. September 2009, 19.00 Uhr, findet im Mehrzweckgebäude ein öffentlicher Informationsabend statt.

Regionale Verkehrskonferenz – Buslinie 74, Option zur Schliessung der Halbstundentaktlücken Worbenbad – Lyss

Die Regionale Verkehrskonferenz RVK schlägt zur Verbesserung der Halbstundentaktlücken auf der Strecke Worbenbad – Lyss ein Zusatzangebot vor, das von den betroffenen Gemeinden entsprechend bestellt und auch finanziert werden kann. Die Gemeinde Lyss hat verlauten lassen, dass sie aus finanziellen Überlegungen die Beteiligung an diesem Projekt hinausschieben muss. Die RVK empfiehlt den drei verbleibenden Gemeinden (Worben, Studen und Aegerten), das Zusatzangebot für das Fahrplanjahr 2010 lediglich auf die Lückenschliessung von Montag – Freitag zu beschränken und vorläufig auf die Erweiterung des Fahrplans an den Wochenenden zu verzichten. Der Gemeinderat hat nun einem einjährigen Versuchsbetrieb zugestimmt, sofern sämtliche betroffene Gemeinden mitmachen werden. Andernfalls wird die Beteiligung am Projekt ebenfalls um ein Jahr hinausgeschoben. Die Kosten für die Gemeinde Aegerten würden 2'300 Franken betragen.

Regionale Verkehrskonferenz – Buslinie 75 Biel – Scheuren, Verlängerung nach Orpund; Gesuch um Kostenbeteiligung am dreijährigen Versuchsbetrieb

Seit längerer Zeit sind Bestrebungen im Gange, die VB-Linie 75 über den aktuellen Endpunkt in Scheuren bis nach Orpund zu verlängern. Bevor die Linienverlängerung ins Grundangebot überführt werden kann, muss vorerst ein dreijähriger Versuchsbetrieb aufgenommen werden. Der durch die Gemeinden zu übernehmende Kostenanteil beträgt pro Jahr Fr. 29'000.00, weshalb für den dreijährigen Versuchsbetrieb Fr. 87'000.00 sicherzustellen sind. Der Anteil für Aegerten beträgt pro Jahr 4'350 Franken. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Verlängerung der Buslinie nach Orpund für die Aegerter-Bevölkerung kaum einem Bedürfnis entspricht und somit keinen oder nur wenig Nutzen bringt. Vorausgesetzt, dass sich sämtliche betroffenen Gemeinden (Orpund, Scheuren und Schwadernau) finanziell beteiligen, erklärt sich der Gemeinderat trotzdem bereit, das Projekt zu unterstützen.

Personelles

Mit grosser Freude hat der Gemeinderat von den tollen Prüfungsergebnissen der beiden Lernenden Kenntnis genommen und gratuliert ganz herzlich:

- Yves Herrmann, Betriebspraktiker mit Fachrichtung Werkdienst, Note 5,0 und
- Anja Müller, Kauffrau Profil E, Note 4,8

Der Gemeinderat und das Personal wünschen den frisch ausgebildeten Berufsleuten viel Glück und Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.

Per 1. Juli 2009 hat Harry Egger, wohnhaft in Biel, in der Bauabteilung als Teilzeit-Sachbearbeiter seine Tätigkeit aufgenommen. Er ersetzt Thomas Brönnimann. Als Teilzeitaushilfe im Bereich Gemeindewerkhof, insbesondere beim Winterdienst, kommt neu Markus Hachen, wohnhaft in Aegerten, zum Einsatz. Die neuen Mitarbeitenden begrüessen wir herzlich im Team und den Austretenden danken wir für den geleisteten Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit.

Vanessa Blatter, aus Ipsach, (Betriebspraktikerin) und Nicolas Egger, ebenfalls aus Ipsach, (Kaufmann) haben in diesen Tagen ihre 3-jährigen Ausbildungen im Werkhof bzw. in der Gemeindeverwaltung begonnen. Von Herzen wünschen wir den jungen Lernenden alles Gute, viel Motivation und Durchhaltewillen während der Lehrzeit.

Gemeinderat Aegerten

Gemeindeverwalter

Uli Hess

Aegerten, 11. August 2009 He